

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 74 (1948)
Heft: 51

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

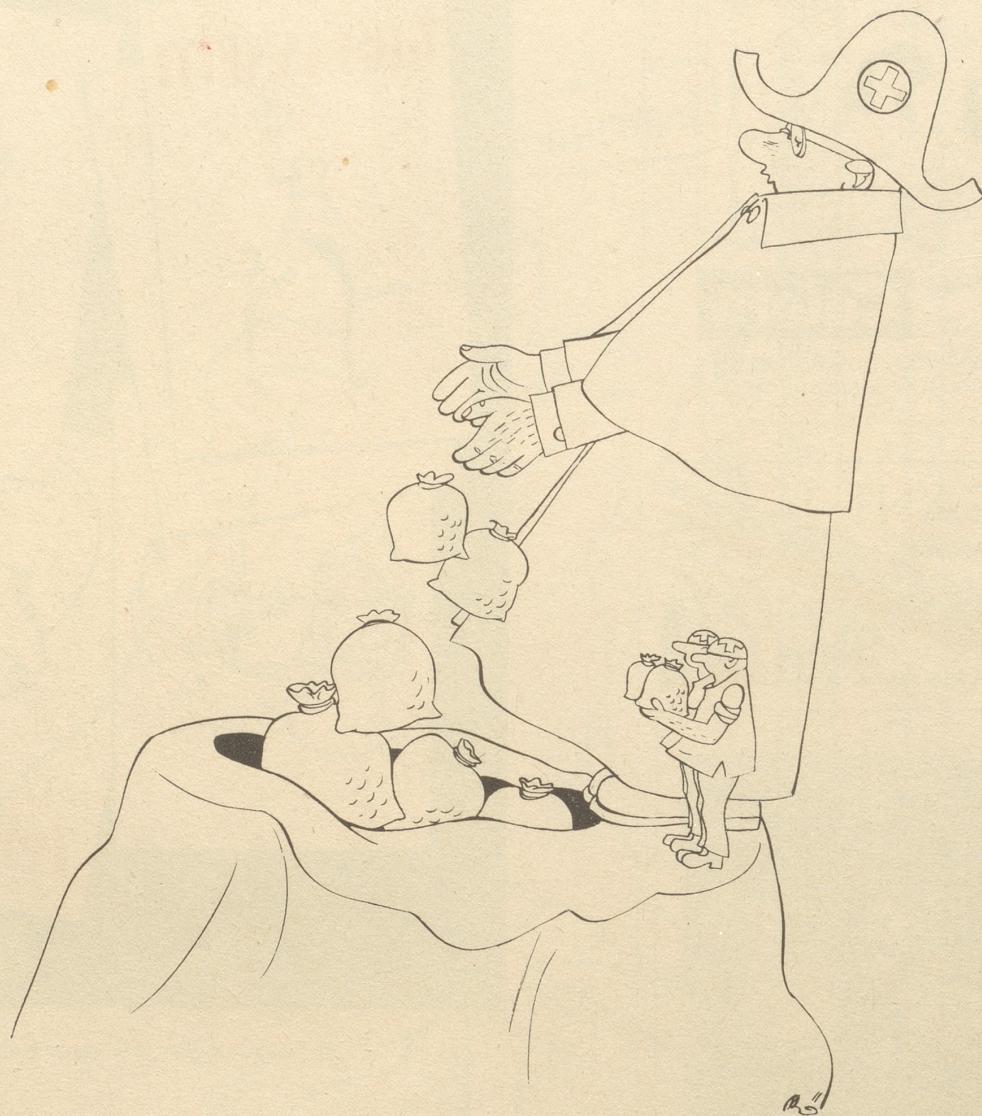
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Im Jahr 1945 sind 427 Millionen Franken Bundesbeiträge ausgerichtet worden, von denen nur 92 Millionen durch Verfassung, Bundesgesetze oder allgemeine Bundesbeschlüsse vom Volk bewilligt worden sind.

Vatter Bund am Kraterschlund,
Näbezue mit ire Pfund
Büebli wo nid wüsse müend
Was so großi Mane tüend.

Mr. et Mme. Dupont
speisen mit Vorliebe im
Du Pont
Zürich beim Hauptbahnhof
Die Ktiche ist prima!

Nur gute Weine! Sternbräu
Tel. 271822/258355 Fl. Hew

Aus der Religionsstunde

Der Herr Kaplan erzählt den Kindern von den Glaubensboten, den Heiligen Gallus und Kolumban. Um zu erfahren, was bei den Kindern über die Schilderung dieser beiden Heiligen am meisten Eindruck machte, stellte der Geistliche die Frage: «Warum verehren wir diese Heiligen?» Ein kleiner Knirps gibt die Antwort: «Wegem Fiirtig!» T. G.

**Sie sehen es auf
Schritt und Tritt:
Gepflegte Herren
nehmen BRIT**

NACH DEM
RASIEREN

Pflegt, desinfiziert und schützt Ihre Haut!



GRAUBÜNDEN

Das Engadin

Eine Welt voller Schönheit. Im Zentrum: St. Moritz, Celerina, Samedan und Pontresina. Alle Sporte. Skifahrten im Corviglia- und Bernina-Gebiet. Bernina-Suot, Ospizio-Bernina und Poschiavo. An der Maloja-Route: Silvaplana-Surlej, Sils/Segl mit Fex und Maloja. Ausgedehntes Tourengebiet. Talabwärts: Madulain, Zuoz, S-chanf, Zernez, Il Fuorn und Süsom-Givè, Bos-cha, Guarda und Ftan, ferner das liebliche Samnaun.

Nähere Angaben und Preise im gratis erhältlichen Verkehrs- und Hotelführer «Graubünden».

Benützen Sie für Ihre Fahrten nach diesen Wintersportgebieten das Ferienabonnement und die Sonntagsbillette.

Sämtliche Prospekte und Auskünfte über Fahrvergünstigungen und Hotelarrangements durch die Hotels, Verkehrsvereine und Reisebüros oder vom Verkehrsverein für Graubünden, Chur (Telefon 2 13 60 / 61)

Hotel BAHNHOF-Terminus WINTERTHUR

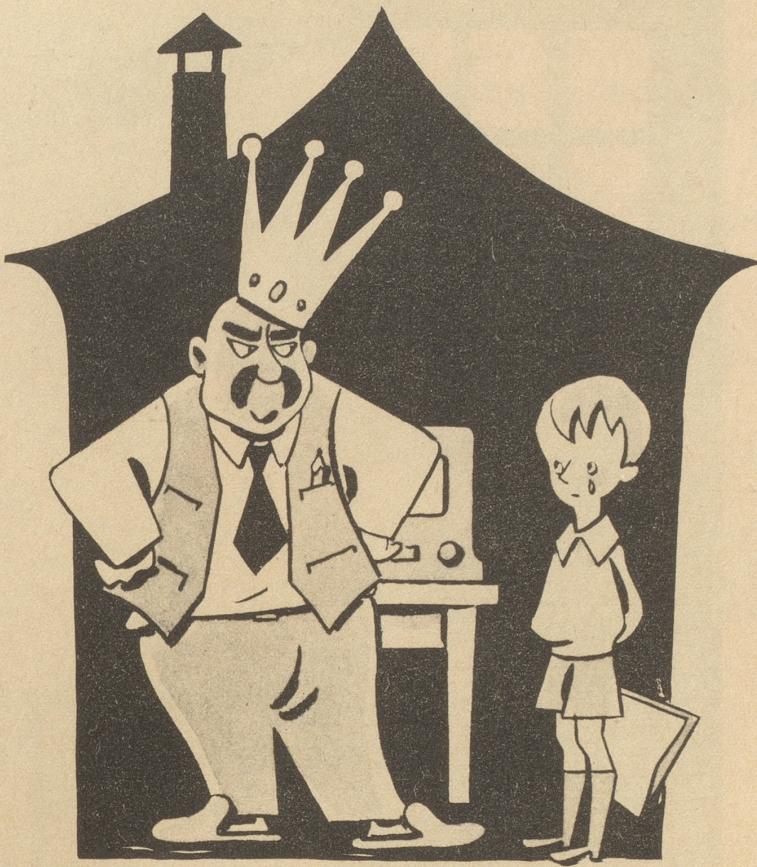
Moderne und gediegene Gaststätte. Bestegepflegte Küche. Wildspezialitäten. Auserlesene Weine. Sitzungszimmer und kleiner Saal. Ch. Gobel-Regez, Telefon 26061



Sultana

ist stets dabei

20 CIGARETTEN 90 CTS.



ICH bin der Meister...!

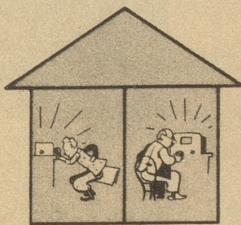
Und aus dem Sportbericht wird nichts!

Ohne Zweifel, Sie sind der Herr im Hause! Aber in diesem speziellen Fall wird das Familienoberhaupt wohl kaum seinen Angehörigen zumuten, einer Radiosendung zu lauschen, nur weil sie «ihm» zusagt.

Ein Radioprogramm kann nie der ganzen Familie gefallen.

Ein Mittel allerdings gibt es, alle im Haus zufrieden zu stellen: Wie wär's mit einem zweiten Radiogerät? für das Zimmer der Tochter oder des Sohnes?

Der kleine Philips «Junior» für Fr. 315.- mit 3 Wellenbereichen z. B. würde mit einem Schlag die täglichen Meinungsverschiedenheiten beheben. Jeder kann nun das hören, was ihm gefällt. Und noch eins, für einen zweiten Empfänger in derselben Familie zahlen Sie keine Hörgabe.



...so hört jeder was ihm gefällt!

PHILIPS-RADIO

Neben dem Modell «Junior» finden Sie in unserem illustrierten Katalog weitere 13 Modelle, die Ihnen in jedem konzessionierten Radiofachgeschäft unverbindlich vorgeführt werden.